



grüner nenner

#3

swimming
POOL

inhalt

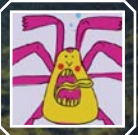
seite 4
wortschatz - nicole weingärtner



seite 5
pooldisco - ina bär



seite 6
poolloop - kristofer arbeus



seite 13
r.i.p. - natalie bick



seite 14
hitzewelle - nelly gawellek



seite 15
immer pool bleiben - florian baltz



seite 16
wassermassen - manuel werner





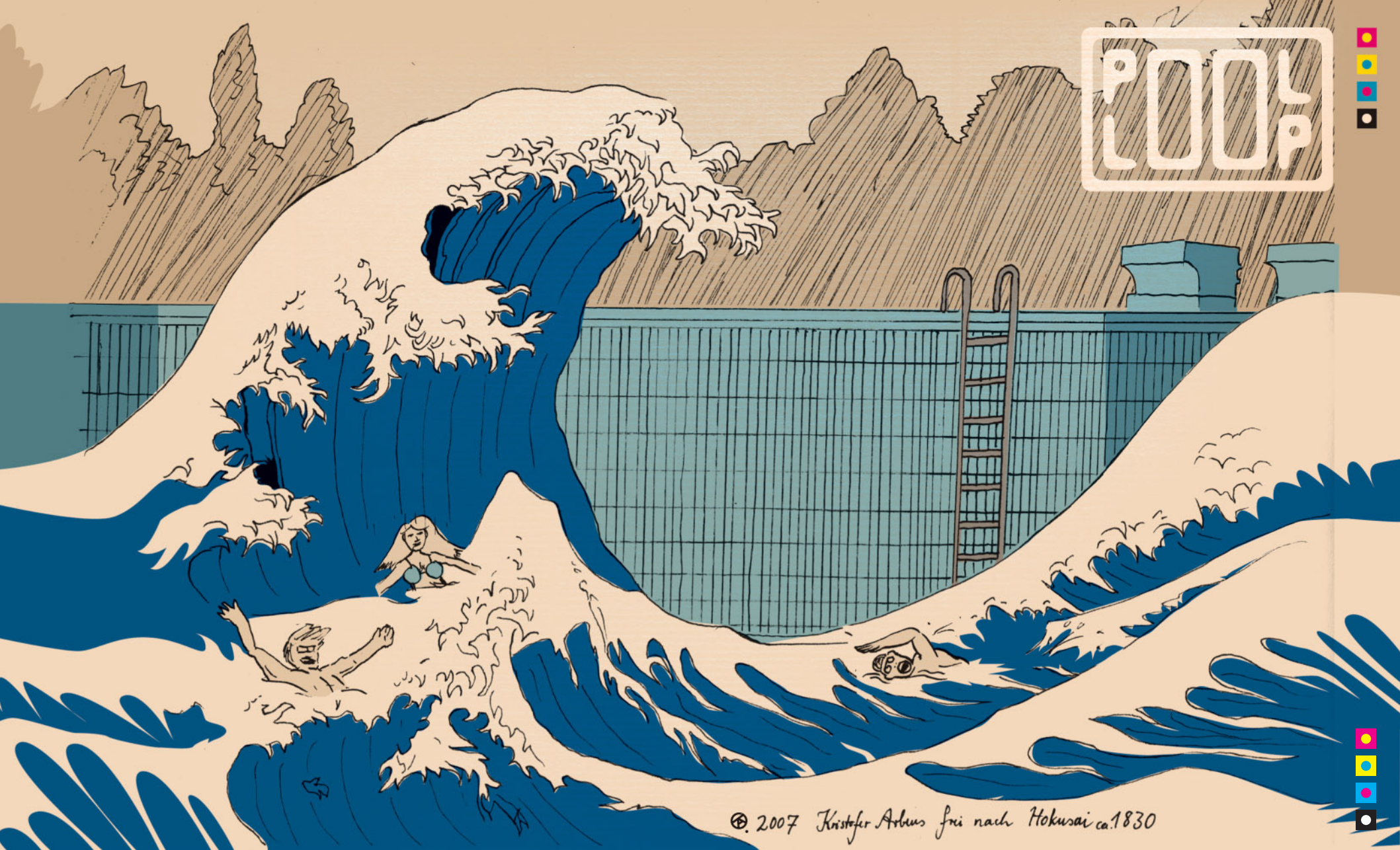
seite 21
schwimmtiere - claudia kaschmieder



seite 22
swimming pool - alexander kaschmieder



POOL

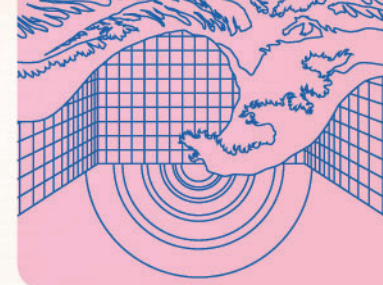


© 2007 Kristofer Arhus frei nach Hokusai ca.1830





POOL – das Kartenspiel



Vorbereitung:

Druck: *Drucke die zwei Seiten mit den Motivkarten jeweils **4** mal farbig auf dickem Papier (160g/m²) aus. Drucke dann die Seite mit den Kartenrückseiten **16** mal farbig auf dickem Papier (160g/m²) aus.*

Klebung: *Sprühklebe auf die Rückseite jeder Seite mit Motivkarten eine Seite mit Kartenrückseiten. Klebe möglichst passgenau!*

Finale: *Schneide nun die Seiten möglichst hübsch anhand der Passkreuze aus und gib Acht, dass Du dabei niemanden verletzt!*

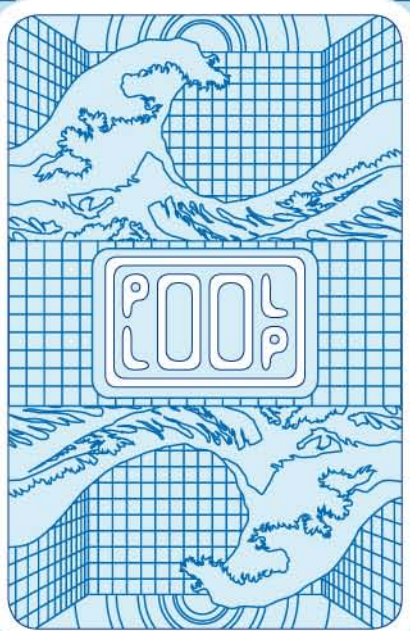
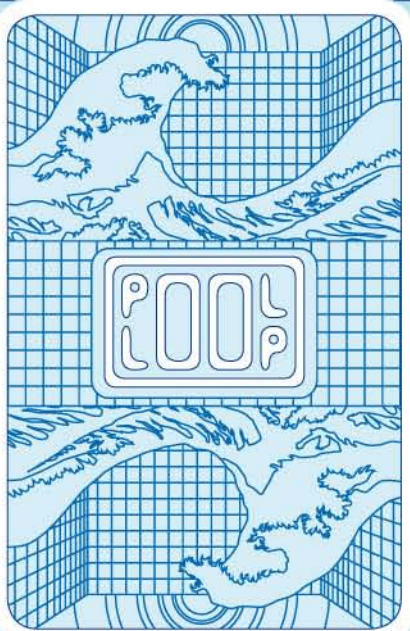
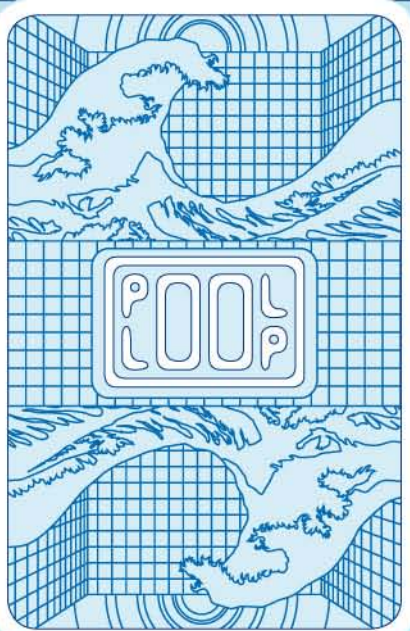
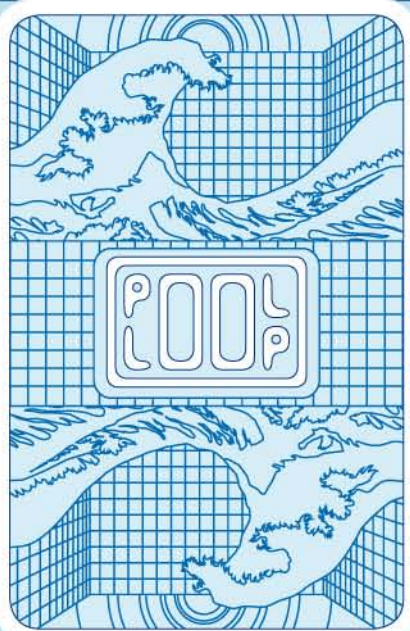
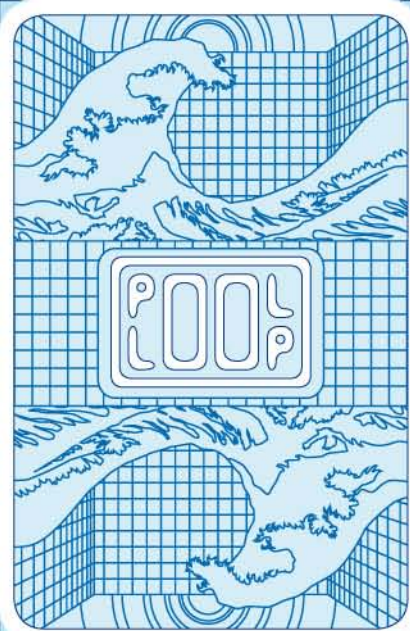
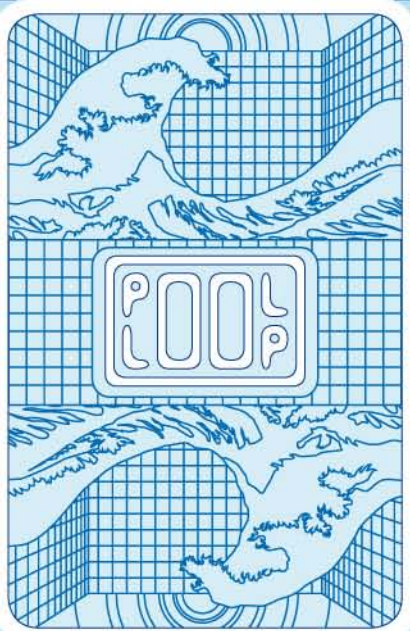
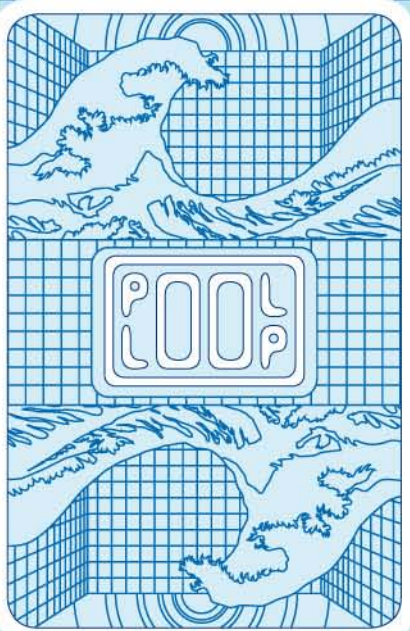
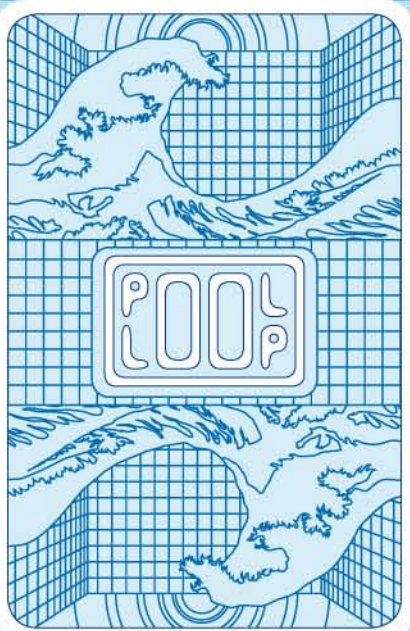
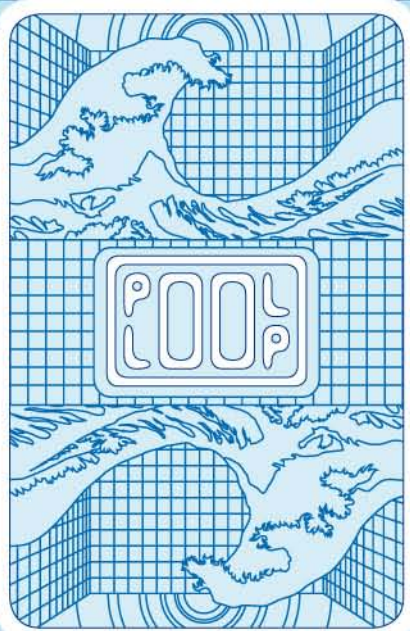
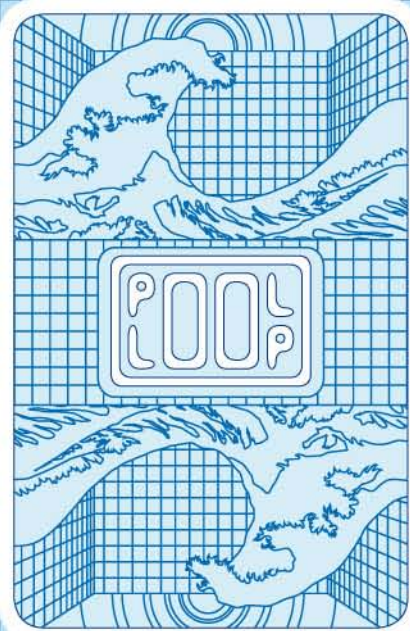


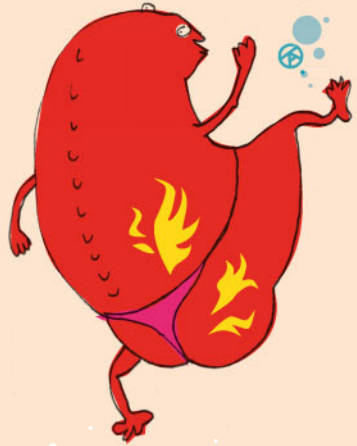
Spielregeln:

Ziel: *Samle so viele Poolfreaks wie möglich!*

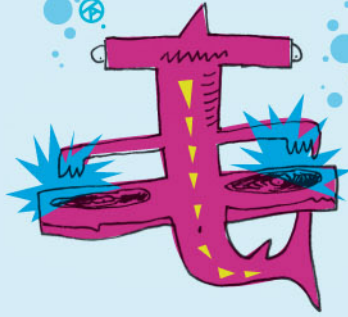
Start: *Du bist dran – verteile die Karten, sodass **8** Karten mit verschiedenen Motiven offen in einer Reihe in der Mitte der Spielfläche liegen. Verteile von den übrigen Karten **5** an jeden der Mitspieler und lege die restlichen Karten verdeckt als Abhebestapel ab.*

Spield Ablauf: *Du nimmst Dir **1** Karte vom Abhebestapel. Nun musst Du auch wieder **1** Karte ablegen. Du kannst Dir eine Karte oder einen Kartenstapel holen, indem Du eine Karte von Deiner Hand auf eine Karte/einen Kartenstapel mit dem gleichen Motiv obenauflegst. Diese Karte/diesen Stapel kannst Du nun zu Dir holen und vor Dir platzieren. Du kannst eine Karte von Deiner Hand auf jedem beliebigen Kartenstapel ablegen – den Stapel holen darfst Du aber eben nur, wenn Du eine Karte mit dem gleichen Motiv drauflegst. Wenn Du keine passende Karte hast, legst Du einfach eine Karte irgendwo ab. Du kannst versuchen einen Kartenstapel zu sichern, indem Du eine Karte mit einem Motiv von dem Du alle restlichen Karten hast auf den Stapel legst.*

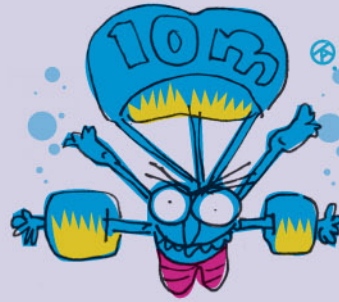




Rückenralph



DJ Sharxx



**10-Meter
Karin**



Pumpenheimer



Delphin Daisy



Neopren Norbert



Spritze



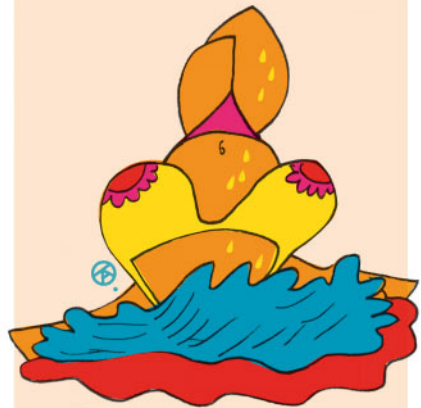
Kraul Kalle



Benzingrill Jill



Dr. Fe^lgood



Bikini-Tini



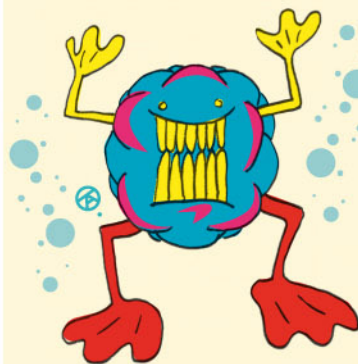
**Rudi
Rettung**



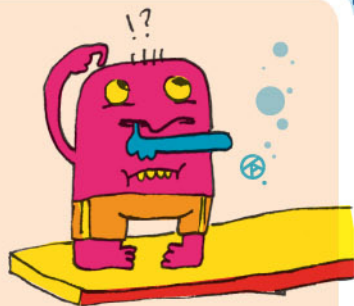
Fisch Fasch



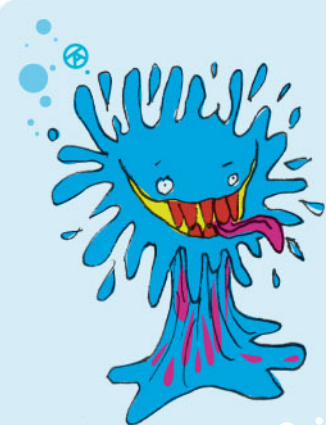
**Percy
Picknick**



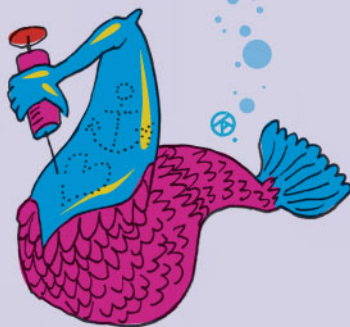
Chlorex



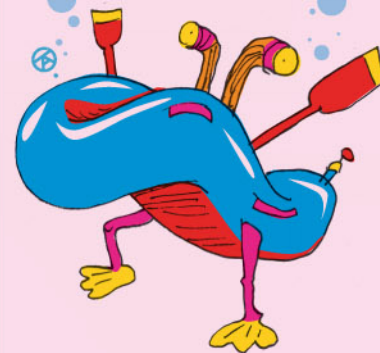
**Bummel
Trummel**



**Plitsch
Platsch**



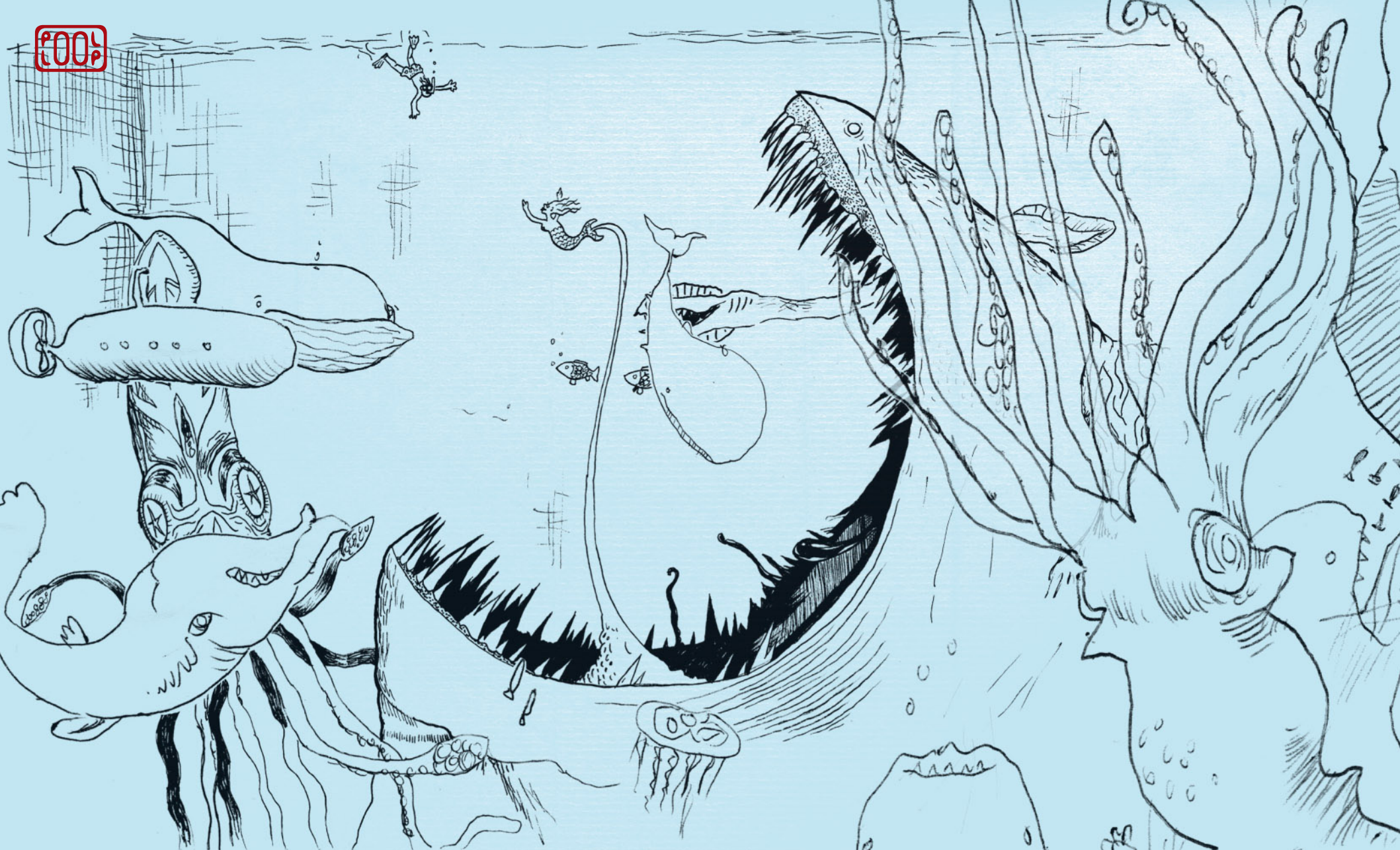
Fixy-Nixy



**Schlauchboot
Jolly**



**Susi
Sonnenschein**



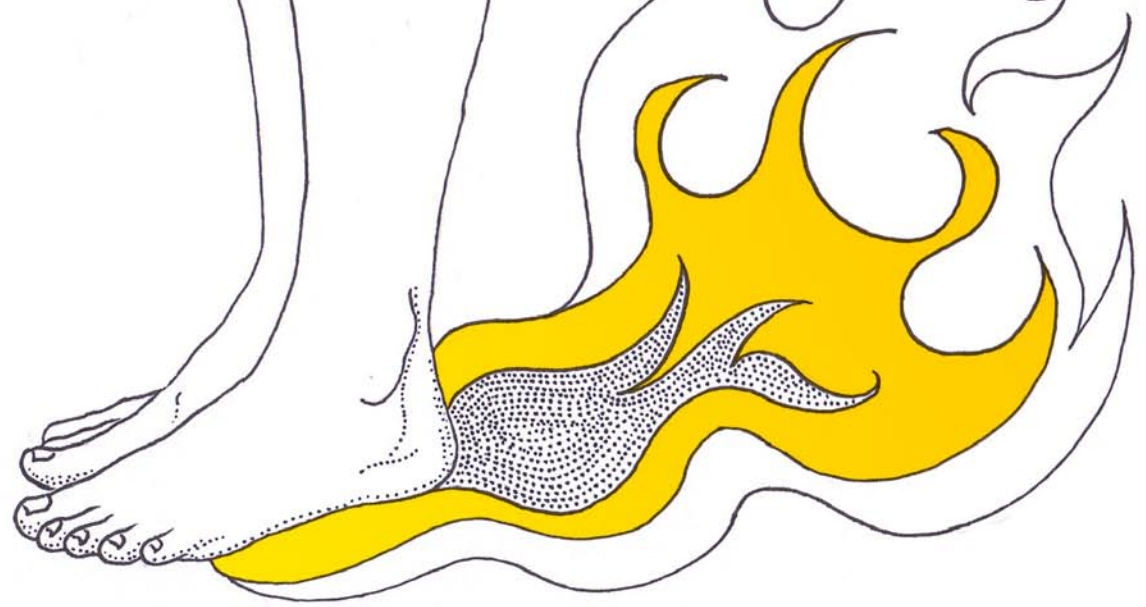


R.I.P.

Text: Natalie Bick
Illu: Claudia Kaschmieder

Es ist heiß. Die Sonne strahlt mit mir. Ein Sprung in das kühle Nass.
Ich tauche unter und schwebe...Freiheit...endlich...langsam komme ich an die Wasseroberfläche und spucke eine kleine Fontäne in die Luft...ich hab es mir verdient...das ganze Geld... und zwar ich alleine...ausgetrickst hab ich dich, du Scheißker!...ich schwimme einige Bahnen, wasche mich sauber und staune über die glitzernden Diamanten im Wasser...ein Hochgefühlüberkommt mich...das Glück ist türkis!...es ist ja auch gerecht...schließlich habe ich die ganze Drecksarbeit erledigen müssen...weil man Frauen nicht soviel Böses zutraut...das ich nicht lache...wie weich sich die Wellen anfühlen...ich dreh mich auf den Rücken, schließe die Augen

und lass mich treiben...in meinem Glück...und dann verdunkelt sich der Himmel.
Ich öffne die Augen und erkenne die schwarze Gestalt am Beckenrand. Der Gewehrlauf zeigt eindeutig auf meine Stirn. Dieses Modell...selbst schon zu oft benutzt...alles aus?...jetzt schon? Ich schau mich panisch um, rudere auf der Stelle...hier komm ich nicht mehr raus...gefangen in meinem neuen kurzen Glück...ich friere.
„R.I.P.“ höre ich seine Stimme sagen. Plötzlich wird mir klar, was die dicken, schweren Lettern noch bedeuten können... Rest In...Pool...fast hätte ich noch gelacht...dann der laute Knall. Und ganz langsam mischt sich in abstrakt geschwungenen Formen ein warmes Dunkelrot zu dem Türkis...



HITZEWELLE

Text: Nelly Gawellek
Illu: Claudia Kaschmieder

Die Welt strahlt im gleißenden Licht der Sonne so hell, dass es in den Augen schmerzt. Hinter dem Flimmern der Hitze löst sich der Horizont auf, es sieht aus als würde er schmelzen, als könnte man, wenn man auf der anderen Seite stünde, sehen wie die flüssig gewordenen Straßen und Hügel in zähen Schlieren in den Abgrund tropfen, wie Lava, die ins Meer fließt. Was für eine Vorstellung - flüssiger Horizont.

Diese Hitze ist drückend und unerträglich, bei jedem Schritt verbrenne ich mir die Füße auf dem heißen Beton. Ich kann nichts tun, nicht essen, nicht schlafen, nicht klar denken und so gebe ich auf. Keine Bewegung mehr, ich bin so leer wie die Straßen in denen die Hitze flimmert. Dieses Flimmern ist eigenartig, es ist regungslos und dann doch wieder nicht. Eine Bewegung die stagniert, wie eine Vibration, wie ein inneres Brennen, das auf der Oberfläche verstummt, keinen Weg in die Freiheit findet. Wie ein erstickter Schrei in einem Traum.

Oder etwas, das man herausschreien will, weil man es so sehr fühlt, das am Ende aber doch von Trotz und Stolz erstickt wird. Ich brüte in Gedanken, eine fiebrige Fantasie von dir, doch sie findet nicht an die Wirklichkeit. An der Oberfläche bin ich regungslos.

Ich sehne mich nach der Sommernacht, weißt du noch? Nach dem Sprung ins kalte Wasser, ein Abenteuer, einfach springen und dann ins Wasser eintauchen. Alles brodelt und blubbert, vom Wasser umspült werden. Und dann wieder durch die Oberfläche brechen. Nach Luft schnappen. Auf deinen Lippen perlen kleine Wassertropfen. Jedes Molekül in Bewegung.

Und jetzt - gelähmt, fiebrig, mit gebundenen Händen, verbrannt und verwundet, sich nach Abkühlung sehndend... Doch ich ohne dich ist wie ein Swimming Pool ohne Wasser, wie ein Wassertropfen, der auf dem heißen Beton verdampft.



ANZEIGE



ALAIN DELON ROMY SCHNEIDER
MAURICE RONET

la piscine

Un film de JACQUES DERAY

Les personnages de
JACQUES DERAY
JEAN-CLAUDE CARRIERE
JANE EBERT
PAUL CHALCHET
MUSIQUE DE
MICHEL LEGRAND

IPPH

Une Collection "Piscine de Cinematographe" - Paris - Cinefilm - Paris



TUNIS



WASSER MASSEN

*Eine kleine Betrachtung der Mittelmeerküste
aus 1000m Höhe von Manuel Werner*

ANTALYA



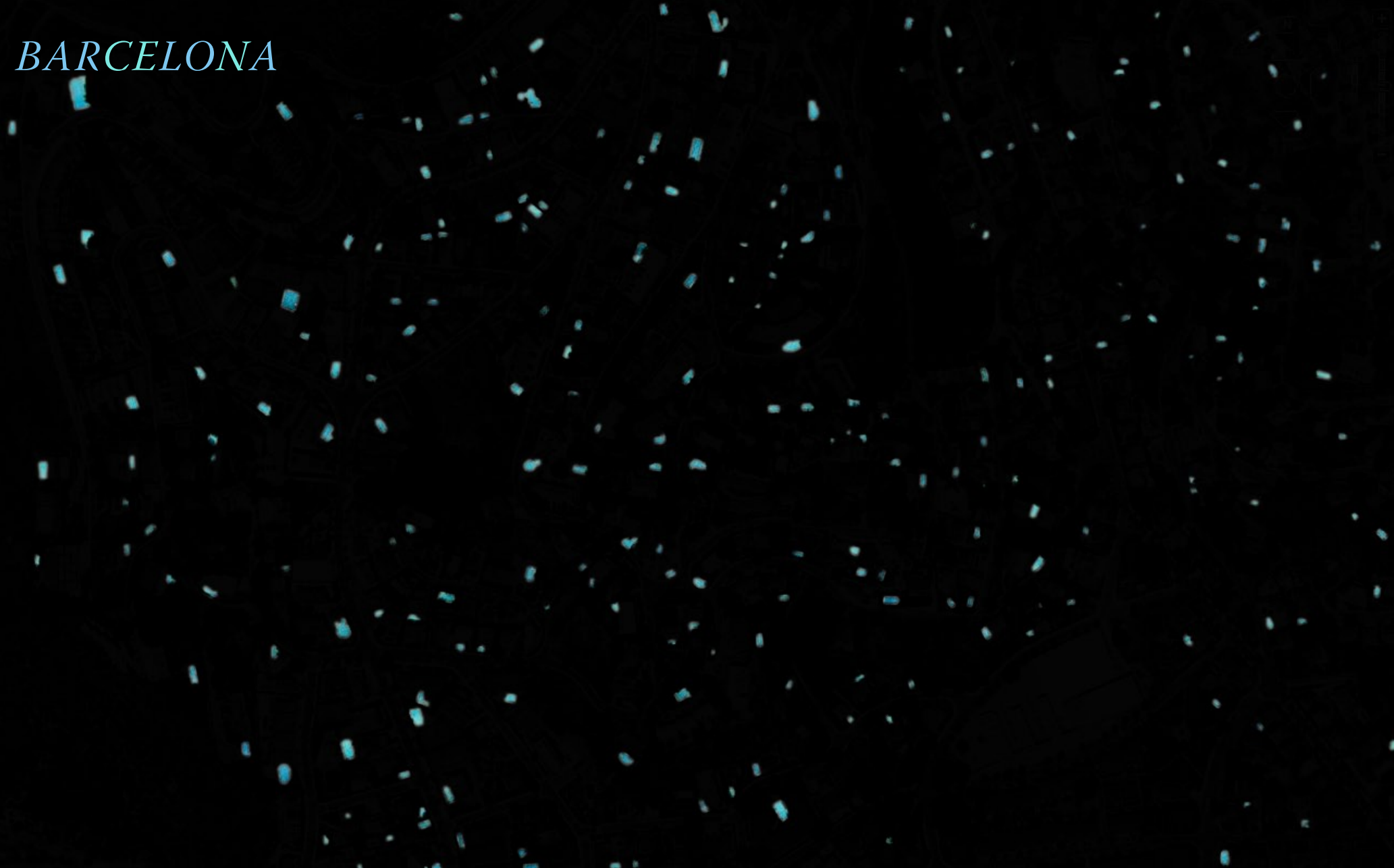
IBIZA



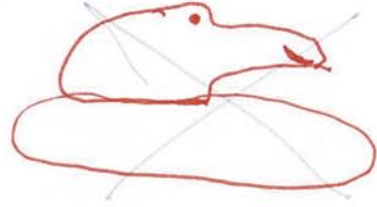
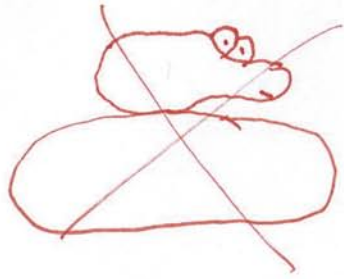
NIZZA



BARCELONA







THEMA: SWIMMING POOL



impressum



grüner nenner ausgabe 03/2007

verantwortlich für diese ausgabe: claudia kaschmieder,
claudikaschmieder@gmx.de

mit beiträgen von: kristofer arbeus, ina bär, florian baltz,
nathalie bick, nelly gawellek, alexander kaschmieder, claudia
kaschmieder, nicole weingärtner und manuel werner.

grüner nenner ist ein nicht-kommerzielles online magazin.
dieses erscheint viermal im jahr. thema und format variieren
von ausgabe zu ausgabe. alle rechte vorbehalten. einzelne
beiträge spiegeln nicht die meinung der redaktion wieder.

www.gruenenner.de